

**PRESSEMITTEILUNG**

**02.05.2019**

## Husky Loops live in Hamburg und Berlin

Husky Loops gehen weiterhin ihren Weg – gewunden, auf Umwegen, in die interessanten Ecken blickend, nach Besonderem suchend. „Let Go For Nothing“ heißt ihre neue Single aus dem März, mit der sie in den USA auch ihr Debüt auf Danger Mouse' Label 30th Century Records gaben. Der hat bekanntlich ein ganz feines Gespür für leicht abwegige und doch eingängige Sounds, wie sie das Trio aus dem Ärmel schüttelt. So wie beim neuen Stück, das mit einer Piano-Linie beginnt und einer Gesangsmelodie, die direkt den schönsten Britpop-Zeiten entnommen scheint – um ihm dann mit Synthie, Autotune und einem



Krachelement einen ganz anderen Charakter zu geben. Das Stück handle von Freiheit und davon, ganz man selbst zu sein, erklärt die Band, und verwirklicht genau das mit dem Song. Danio Forni, Pietro Garrone und Tommaso Medica kamen aus Bologna nach London, um am Royal College of Art Musik zu studieren, ließen sich Pilzköpfe schneiden und gründeten Husky Loops. Seitdem nehmen sie alles was ein Post- in der Genrebezeichnung hat, und mischen es mit tanzbaren Beats und poppigen Melodien. Am Ende aber hat die Musik so gar nichts von Mainstream, Post-Punk, Post-Rock, Postmoderne oder sonstigen Schubladen, sondern einen eigentümlichen Willen, Kunst zu sein und trotzdem jeden Zuhörer auf die Tanzfläche des nächstgelegenen Indie-Rock-Clubs zu treiben. Auf der jüngsten EP der Husky Loops vom vergangenen Oktober geht es darum, Gegensätze darzustellen. Darum heißt sie auch „Spool“, also Loops rückwärts. Diese Kontraste finden sich entsprechend auch in der Musik wieder. Da wird einfach in einen Rock-Part unvermittelt ein Chor mit akustischer Gitarre zwischengeblendet, und nicht einmal vor einem ziemlich coolen Rap-Feature von MEI bei „Everytime I Run“ schrecken die Jungs zurück – und landeten damit sofort auf dem Soundtrack von FIFA 19. Bislang war ja die EP auch das bevorzugte Medium von Husky Loops, denn die lässt sich schnell produzieren und herausbringen. Vielleicht ändert sich das mit der neuen Single und es dräut ein ganzes Album am Horizont. Neue Stücke seien aufgenommen und würden jetzt gemastert, heißt es aus dem Umfeld der Band. Das verspricht auf jeden Fall neues Material, wenn Husky Loops im Oktober nach Deutschland kommen.

**23.10.2019 Hamburg - Molotow**

**24.10.2019 Berlin - Maze**

**FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH**  
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg  
Tel. (040) 853 88 888 · [www.fkpscorprio.com](http://www.fkpscorprio.com)



Tickets gibt es ab Montag, den 07. Mai, 10 Uhr für 15,00 Euro zzgl. Gebühren  
Tickets an allen bekannten CTS-VVK-Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 853653  
(0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf), auf [fkpscorprio.com](http://fkpscorprio.com)  
und [eventim.de](http://eventim.de).

Mehr Infos und Musik unter [huskyloops.com](http://huskyloops.com), [facebook.com/huskyloops](https://facebook.com/huskyloops),  
[twitter.com/huskyloops](https://twitter.com/huskyloops), [instagram.com/huskyloops](https://instagram.com/huskyloops), [youtube.com/channel](https://youtube.com/channel) und  
[soundcloud.com/husky-loops](https://soundcloud.com/husky-loops).

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage  
[fkpscorprio.com](http://fkpscorprio.com) unter dem Menüpunkt PRESSE.

## **PRESSEKONTAKT**

**FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH**  
**Asja Schöner**  
[asja.schoener@fkpscorprio.com](mailto:asja.schoener@fkpscorprio.com)  
Tel.: 040 853 88 824

## **PRESSEMATERIAL**

Bild- und Textmaterial finden Sie unter  
[www.fkpscorprio.com/de/presse](http://www.fkpscorprio.com/de/presse)